

Scientist for Future Göttingen danken den Scientists for Future Kassel für die Kooperation bei der Zusammenstellung der Fragen und Antworten.

Häufige Fragen

Wie funktioniert der Klimaschutzbeirat der Stadt Göttingen?

Der Klimaschutz-Beirat unterstützt die Stadt Göttingen bei der Umsetzung ihrer Klimaschutzziele. Er bringt Anträge in den Umweltausschuss ein, gibt kritische Stellungnahmen zu Verwaltungsvorlagen und lokalen klimapolitischen Themen ab und setzt sich auf Grund der Dringlichkeit für einen ambitionierten Klimaplan 2030 und dessen Umsetzung ein.

Er besteht aus 27 Mitgliedern, unter denen lokale Akteure aus unterschiedlichen Bereichen des öffentlichen Lebens vertreten sind. Die Diversität der Mitglieder stellt sicher, dass ein breites Meinungsspektrum vertreten ist. In Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen werden Vorschläge, Stellungnahmen oder Anträge vordiskutiert und zur Abstimmung in den Beirat eingebracht. Lokale Akteure sind z. B. Mitglieder von S4F, BUND, Greenpeace, aber auch Stadtwerke, EAM, Fachhochschule, Universität.

Quelle:

<https://klimaschutz.goettingen.de/staticsite/staticsite.php?menuid=153&topmenu=36>

Sind die Beschlüsse des Klimaschutzbeirates bindend oder müssen die Maßnahmen erstmal durch den Stadtrat?

Die Beschlüsse des Klimaschutzbeirates haben keinerlei bindende Wirkung, der Klimaschutzrat hat lediglich eine beratende Funktion. Ein Mitglied des Klimaschutzbeirats hat eine beratende Stimme im Umweltausschuss des Stadtrats und kann dort Anträge einbringen, die bei positiver Annahme durch den Umweltausschuss im Stadtrat verhandelt werden. Das ist sicher auch deswegen sinnvoll, weil der Klimaschutzbeirat kein demokratisch gewähltes Gremium darstellt.

Quelle:

<https://klimaschutz.goettingen.de/staticsite/staticsite.php?menuid=153&topmenu=36>